

staatl. geprüfter
Betriebswirt DAV
Vollzeit

- *Internationale Wirtschaft*
- *Verkehrswirtschaft / Logistik*

Für Ihr Interesse an einem Fachstudium an der DAV danken wir Ihnen. Gern entsprechen wir Ihrer Bitte und überreichen Ihnen anliegend Informationsmaterial über den staatl. geprüften Betriebswirt Vollzeit. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen auf Wunsch gerne in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Für wen ist das Vollzeit-Studium interessant und geeignet?

Sie kennen die DAV als renommiertes Institut durch das bestens bewährte und für den sicheren Karriereweg hervorragend wirkende Studium. Über 4.000 Absolventen des Betriebswirt-Programms haben anspruchsvolle und interessante Positionen im mittleren bis obersten Management erreicht. Der wesentliche Vorteil der Fortbildung in Vollzeitform ist ganz klar die volle Konzentration auf das Studium als aktuelle Kernaufgabe. In dieser Zeit stehen Sie zwar nicht im Job und Sie erhalten auch nicht Ihre gewohnten Gehaltszahlungen, diese Lasten sind aber überschaubar. Ihre Job-Aussichten nach dem DAV-Abschluss sind hervorragend und die Finanzierung über „AFBG/Meister-BAFÖG“ ist durchaus machbar.

► ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN ◀

- ▶ Realschulabschluss oder Abitur
- ▶ abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (Berufsschulabschluss und IHK-Prüfung)
- ▶ 1 Jahr Berufspraxis zusätzlich zur Lehre

Bei den Studienbewerbern werden Kenntnisse in Englisch und Mathematik auf Realschulniveau, in Rechnungswesen entsprechend dem Berufsschulabschluss, vorausgesetzt. Die weiteren Fremdsprachen Französisch und Spanisch beginnen auf Anfängerniveau; bei ausreichender Nachfrage werden Spezialkurse für Fortgeschrittene in Französisch oder Spanisch angeboten.

Wir empfehlen Ihnen für Ihr Studium dringend den Kauf eines modernen NoteBook mit dem Microsoft Office Paket und WLAN-Adapter. An der DAV arbeiten die Studenten in der Regel in allen Vorlesungs- und Schulungsräumen mit dem eigenen NoteBook, sind von zuhause aus am Mailsystem der DAV angeschlossen und tauschen Präsentationen und Dateien untereinander aus. Virtuelle Depotverwaltung für Börsenspiele, Internetrecherche auch während der Vorlesung und vieles mehr ist integraler Bestandteil der Wissensvermittlung an der DAV, immer nach dem Prinzip Learning by Doing.

Bei Ihrer Bewerbung um einen Studienplatz erbitten wir den vollständig ausgefüllten Zulassungsantrag mit folgenden Anlagen:

- ▶ tabellarischer Lebenslauf
- ▶ Abschlusszeugnis Realschule / Fachhochschulreife / Höhere Handelsschule / Abitur
- ▶ Abschlusszeugnis der Berufsschule
- ▶ Prüfungszeugnis der (Industrie- und) Handelskammer
- ▶ Kopien der Arbeitszeugnisse
- ▶ sonstige studienrelevante Bildungsnachweise
- ▶ Kopie des Überweisungsbelegs über die eingezahlten € 75,00 Anmeldegebühr

Die Zulassungskommission beginnt jeweils ca. **ein halbes Jahr vor Studienbeginn** mit der Vergabe der Studienplätze. Da nur vollständige Akten der Zulassungskommission vorgelegt werden, bitten wir Sie, in Ihrem eigenen Interesse dafür zu sorgen, dass Ihre Unterlagen so früh wie möglich vollständig sind. (Arbeitszeugnisse können bis zum Studienbeginn nachgereicht werden.)

► STUDIENFINANZIERUNG ◀

Das BETRIEBSWIRT-STUDIUM an der DAV ist nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BaföG) sowie nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG /"Meister-BaföG") als förderungswürdig anerkannt.

Einzelheiten über die Förderung finden Sie im gesonderten Merkblatt „AFBG“. Verbindliche Informationen erhalten Sie aber nur bei Ihrem zuständigen Amt für Ausbildungsförderung (Wohnsitz der Eltern beim BaföG / 1. Wohnsitz beim AFBG)

Anmeldegebühr	€	75,00	(Bankverbindung siehe Rückseite)
Studiengebühren pro Semester	€	3.970,00	(Stand 01/2010)
Prüfungsgebühr (im 4. Semester)	€	300,00	
Mitgliedsgebühr für den Verein der Studierenden	€	150,00	
Semesterticket (pro Semester)	€	94,25	(Stand 10/2009)

Die o.a. Studiengebühren gelten für Anmeldungen im Jahr 2010. Die Gebühren werden grundsätzlich für die Dauer des Studiums konstant gehalten, sofern nicht außergewöhnliche Kostensteigerungen auftreten.

► STUDIENBEGINN ◀

► WINTERSEMESTER	2010/2011	Beginn: 11.10.2010
► SOMMERSEMESTER	2011	Beginn: 04.04.2011
► WINTERSEMESTER	2011/2012	Beginn: 10.10.2011

► RÜCKTRITT / BEDINGUNGEN ◀

Nach Beginn des Studiums ist eine Kündigung des Vertrages mit einer Frist von sechs Wochen, erstmals zum Ende der ersten drei Monate, danach jeweils zum Ende der nächsten drei Monate, ohne Angabe von Gründen möglich.

Die DAV behält sich vor, den Studienbeginn bei zu geringer Auslastung oder aufgrund anderer nicht durch die DAV zu vertretender Umstände auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

► Fachrichtung Internationale Wirtschaft ► Fachrichtung Verkehrswirtschaft/Logistik

Die DAV bietet im Rahmen ihres Studiums zum Staatlich geprüften Betriebswirt zwei Fachrichtungen an - "Internationale Wirtschaft" und "Verkehrswirtschaft/ Logistik". Die folgenden Ausführungen geben Ihnen einen Überblick über die Unterschiede und auch Gemeinsamkeiten der beiden Fachrichtungen. Der gesondert erhältliche Studienführer informiert Sie im Detail über die einzelnen Vorlesungen.

Ablauf des DAV-Studiums

Das Studium ist in **4 Semester** mit jeweils **20 Vorlesungswochen** aufgeteilt. Pro Woche sind rund **34 Präsenzstunden** zu absolvieren, wobei der Anteil reiner „Vorlesungen“ immer weiter zurück geht. Die letzten 10 Wochen des 4. Semesters sind für die abschließenden Projektarbeiten und natürlich das Examen vorgesehen. Im Kreis berufserfahrener Studenten werden Studieninhalte weitgehend anhand von Fallstudien in Gruppen erarbeitet.

Etwa $\frac{1}{4}$ der Gesamtstunden ist fachrichtungsspezifisch und $\frac{3}{4}$ der Unterrichtsstunden sind für beide Fachrichtungen identisch, d.h. der gemeinsame Grundstock an Stunden überwiegt die Spezialisierung bei weitem. Dies ist gewollt, da für alle herausgehobenen Tätigkeiten ein Grundstock von Wissen und Fähigkeiten benötigt wird - unabhängig von der Branche. An der folgenden Liste der gemeinsamen Fächer wird dies deutlich. Ganz bewusst werden auch die betriebswirtschaftlichen Schwerpunktfächer Marketing oder Organisation/Personal sowie Controlling oder Logistik den Studenten beider Fachrichtungen in gleicher Weise angeboten.

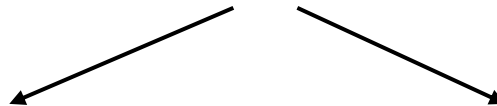
Die DAV achtet bei der Terminplanung darauf, dass mögliche Ergänzungen, wie z.B. Bachelor-, MBA- oder Msc.-Programme in Oxford und Edinburgh ohne Zeitverlust angeschlossen werden können.

STUNDENVERTEILUNG

Gemeinsame Unterrichtsstunden für beide Fachrichtungen

Betriebswirtschaftslehre BWL	320
Volkswirtschaftslehre VWL	160
Recht	140
Rechnungswesen	140
Datenverarbeitung	120
Wirtschaftsmathematik/Statistik	120
Wirtschaftspolitik	40
Englisch	320
Französisch oder Spanisch	320
Rhetorik/Kommunikation	80
(2. Semester) Schwerpunktfach Marketing oder Organisation/Personal	120
(3.Semester) Schwerpunktfach Logistik oder Controlling	120
	2.000 Unterrichtsstunden

Spezielle Unterrichtsstunden in den Fachrichtungen



<u>Internationale Wirtschaft</u>	<u>oder</u>	<u>Verkehrswirtschaft / Logistik</u>
Internationale Betriebswirtschaftslehre	320	Verkehrsbetriebslehre 320
Außenwirtschaftslehre 160		Verkehrswirtschaftslehre 160
Internationales Recht 80		Verkehrsrecht 80
spezielle Unterrichtsstunden 560		spezielle Unterrichtsstunden 560
plus gemeinsame Vorlesungen	2.000	plus gemeinsame Vorlesungen 2.000
insgesamt	2.560	insgesamt 2.560

WEITERE INFORMATIONEN?

Nutzen Sie die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs oder vereinbaren Sie einen „Probetag“ an der DAV. Ihre Ansprechpartnerin für das DAV-Studium ist

Frau Manke (Durchwahl 04 21 /94 99 10 22, E-Mail: manke@bvl-campus.de).

Träger: Stiftung Deutsche Außenhandels- und Verkehrs-Akademie (DAV) / Universitätsallee 18, 28359 Bremen
Tel. 04 21 / 3 60 84 0 - Internet: www.dav-akademie.de - E-Mail: dav@bvl-campus.de

Bankverbindung:

Sparkasse Bremen, BLZ 290 501 01, Kto.-Nr.106 10 68